

Inhaltsverzeichnis Leitfaden

I. Informationen über die Schule.....	2
Anschrift.....	2
Internet	2
Schulleitung	2
Sekretariat.....	2
Hausmeister	2
Ausbildungslehrerinnen.....	3
Unterrichtszeiten	3
Kopieren	3
Bücher/Literatur	3
Computer	3
II. Lehrerverzeichnis mit Fächern	4
III. PraktikantInnen 2017	6
IV. Informationen für die ersten zwei Schulwochen	7
Erste Schulwoche: 11. – 15.09.17.....	7
Zweite Schulwoche: 18. – 22.09.17.....	7
Beobachtungsauftrag.....	8
V. Verhaltenshinweise.....	9
Verhalten bei Verhinderung oder Krankheit	9
Anwesenheit / Hospitation / Unterrichtsversuche	9
Anregungen für Unterrichtssequenzen	10
Mentor / Mentorin	10
Verpflichtung zur Verschwiegenheit	10
Hausordnung.....	11
Verhalten bei Lock-Down-Alarm.....	12
VI. Praktikumsbericht	13
VII. Praktikumsdokumentationsblatt	15
VIII. Praktikantenbeurteilung	16

Inhaltsverzeichnis Portfolio

I. Dokumentation und Reflexion

1. Erwartungen (Schüler/Seminar – Praktikant/in, Anknüpfung an das Orientierungspraktikum, an das Praxissemester)
2. Unterrichtsbeobachtungen
3. Unterrichtserfahrungen
4. Jenseits des Unterrichts
 - Außerunterrichtliche Aktivitäten mit Schülerinnen und Schülern (Ausflüge, Jugend trainiert für Olympia, Vorlesewettbewerb, ...)
 - Konferenzen (GLK, Fachschaftssitzungen, päd. Konferenzen, ...)
 - Berufsbild Lehrperson (Alltag, Entwicklungsmöglichkeiten, Vielseitigkeit, ...)
 - Elternarbeit (Elternabend, Elterngespräche, ...)
5. Fazit (Abschlussgespräch, Abgleich der Erwartungen, Zielvereinbarungen, eigenes Fazit, Berufswunsch Lehrer...)
6. Ausgewählte Fachartikel (diese sollen in die Reflexionen mit einbezogen werden)


Zu jedem der Punkte 1. – 5. muss eine Reflexion geschrieben werden (2-3 DIN-A4-Seiten).

II. Kollektion

- Leitfaden der Schule
- Dienstpläne (Seminar)
- Wochenstundenachweise (Schule)
- Testatblatt (Seminar)
- Praktikumsdokumentationsblatt (Schule)
- Themen Seminarveranstaltungen (Fachdidaktik, PädPsy)
- Material der Ausbildungssitzungen (Schule)
- Nützliches für den Unterricht

Portfoliogestütztes Curriculum für die Ausbildungssitzungen

Woche	Mögliche Inhalte der Ausbildungssitzungen	Portfolio
vorab	<ul style="list-style-type: none"> • Erstes Kennenlernen • Ausgabe des Leitfadens und Hospitationsplans • Schulhausführung • Orga: Webuntis etc. 	<ul style="list-style-type: none"> ➤ Sammlung ➤ Dokumentation des ersten Eindrucks/erster Gedanken
Portfolioarbeit zu I.1. Erwartungen formulieren		
1.	<ul style="list-style-type: none"> • Austausch über Wünsche, Erwartungen und Ängste • Praktikumsdokumentationsblatt • Besprechung der Beurteilungskriterien • Hinweise zum und Tipps für das Hospitieren: verschiedene Hospitationsbögen besprechen • Wochenstundennachweisblätter 	<ul style="list-style-type: none"> ➤ Sammlung ➤ Dokumentation der Unterrichtsbeobachtungen
2.	Auswertung der ersten Unterrichtsbeobachtungen: <ul style="list-style-type: none"> • Was wurde beobachtet? • Wie wurde dokumentiert? 	<ul style="list-style-type: none"> ➤ Reflexion zu den Unterrichtsbeobachtungen
	<ul style="list-style-type: none"> • Aufbau einer Unterrichtsstunde (fachspezifische Beispiele) • Schritte der U-Planung: Was gilt es zu berücksichtigen? • Erstellung eines Stundenverlaufsplanes (Vorlage) 	<ul style="list-style-type: none"> ➤ Sammlung ➤ Reflexion zur Stundenstruktur
3.	Eigener Unterricht – Praxistipps <ul style="list-style-type: none"> • Stundeneinstiege • Kreative Möglichkeiten der Einteilung in Sozialformen • Methoden • Energizer HA: Unterrichtsstörungen dokumentieren	<ul style="list-style-type: none"> ➤ Sammlung ➤ Dokumentation
Portfolioarbeit zu I.2. Dokumentation der Unterrichtsbeobachtungen		
4.	Eigener Unterricht – Praxistipps <ul style="list-style-type: none"> • Unterrichtsstörungen und Disziplinprobleme: Ursachen dafür und Umgang damit <p>1. Unterrichtsbesuch durch die Ausbildungslehrkräfte mit anschließendem Beratungsgespräch</p>	<ul style="list-style-type: none"> ➤ Reflexion über U-Störungen ➤ Reflexion über eigenen Unterricht
5.	Fortsetzung: <ul style="list-style-type: none"> • Unterrichtsstörungen und Disziplinprobleme: Ursachen dafür und Umgang damit 	<ul style="list-style-type: none"> ➤ Reflexion über U-Störungen
	Schule jenseits des Unterrichts: Schulleiterbesuch – Beratungslehrerin – Personalrat <p>1. Unterrichtsbesuch</p>	<ul style="list-style-type: none"> ➤ Dokumentation ➤ Reflexion über eigenen Unterricht

6.	Stolperfallen beim Unterrichten – Auswertung der Hospitation und eigener Unterrichtserfahrungen 1. Unterrichtsbesuch	➤ Reflexion über eigenen Unterricht
7.	<ul style="list-style-type: none"> • Notengebung (Funktion von Noten, Kriterien der Notengebung, Beurteilungsbögen, Mündliche Noten etc.) 	➤ Sammlung/ Dokumentation
Herbstferien		
Portfolioarbeit zu I.3. Verschriftlichung der Reflexion über den eigenen Unterricht (Zwischenbilanz ziehen – Schwerpunkte und Ziele setzen)		
8.	<ul style="list-style-type: none"> • Besprechung der verschriftlichten Reflexion • Was macht eine gute Lehrkraft aus? (Methode des Placemat/ Pyramidendiskussion zu Adjektiven) 	<ul style="list-style-type: none"> ➤ Reflexion über eigenen Unterricht ➤ Reflexion über die eigene Lehrerpersönlichkeit ➤ Sammlung
9.	Lehrerverhaltenstraining (Filmen einer Unterrichtssequenz mit Medieneinsatz, Arbeitsauftrag, LSG...)	<ul style="list-style-type: none"> ➤ Reflexion über eigenen/fremden Unterricht ➤ Reflexion über die eigene Lehrerpersönlichkeit
10.	Lehrerverhaltenstraining -> Auswertung/Besprechung mit Rollenkarten, Tipps 2. Unterrichtsbesuch	<ul style="list-style-type: none"> ➤ Reflexion über eigenen/fremden Unterricht ➤ Reflexion über die eigene Lehrerpersönlichkeit
11.	Schule jenseits des Unterrichts: Schulsozialarbeit - Verbindungslehrkraft	➤ Dokumentation
	Elternarbeit: <ul style="list-style-type: none"> • Elternabende gestalten • Elterngespräche führen (Rollenspiel) 2. Unterrichtsbesuch	<ul style="list-style-type: none"> ➤ Dokumentation/Reflexion: Verschriftlichung der Reflexion über eigenen Unterricht ➤ Reflexion: Vorbereitung auf das Abschlussgespräch
Portfolioarbeit zu I.4. Verschriftlichung der Reflexion zu den Erfahrungen zu außerunterrichtlichen Veranstaltungen		
12.	<ul style="list-style-type: none"> ➤ Besprechung der Dokumentation der außerunterrichtlichen Erfahrungen ((Fach-) Konferenzen, Elternabende, Konzert, Exkursion...) • Abschluss: Berufsbild Lehrer (Herausforderungen, Entwicklungsmöglichkeiten etc.) Protokollierte Abschlussgespräche <i>(PraktikantIn – MentorIn – Ausbildungslehrerin):</i> Fazit – Zielvereinbarungen	<ul style="list-style-type: none"> ➤ Reflexion ➤ Dokumentation/Reflexion
Portfolioarbeit zu I.5. Verschriftlichung des Fazit aus dem Abschlussgespräch		
	Puffer für eventuelle Verlängerungen/Abschlussgespräche	
Weihnachtsferien 		

Praktikumsdokumentationsblatt

Name: _____

Fächer: _____ / _____ / _____

MentorIn: _____

Weitere betreuende Lehrkräfte: _____

Teilnahme an schulischen und außerschulischen Veranstaltungen/Aufgaben:

Beobachtung/Mithilfe bei der Korrektur von Schülerarbeiten

Art: _____ Abgezeichnet: _____

Art: _____ Abgezeichnet: _____

GLK: am: _____ Abgezeichnet: _____

Fachkonferenz: am: _____ Fach: _____ Abgez.: _____

Elternabend: am: _____ Kl. _____ Abgez.: _____

außerschul. Veranstaltung: _____ am: _____ Abgez.: _____

außerschul. Veranstaltung: _____ am: _____ Abgez.: _____

Mithilfe bei der Planung/Durchführung einer Exkursion: am: _____ mit Klasse(n): _____

nach: _____ Abgez.: _____

Sportveranstaltung: _____ am: _____ Abgez.: _____

Sonstiges: _____ Abgez.: _____

Sonstiges: _____ Abgez.: _____

Hospitation:

	Fach:	Summe Stunden	Fach:	Summe Stunden	Fach:	Summe Stunden
Unterstufenklassen						
Mittelstufenklassen						
Oberstufenklassen						

Eigener Unterricht:

	Fach:	Summe Stunden	Fach:	Summe Stunden	Fach:	Summe Stunden
Unterstufenklassen						
Mittelstufenklassen						
Oberstufenklassen						

Wochenstundennachweis

12. Wochenstundennachweis vom: 11.12.2017 bis: 15.12.2017

Name der Praktikantin/ des Praktikanten: _____

Bitte folgendermaßen eintragen: Hospitationen: in **blauer** Farbe Außerunterrichtliche Veranstaltungen: in **grüner** Farbe
 Eigener Unterricht: in **roter** Farbe

➔ Abgabe bei der jeweiligen Ausbildungslehrerin immer dienstags in der Ausbildungssitzung

	Montag	Dienstag	Mittwoch	Donnerstag	Freitag
	Lehrkraft / Klasse / Fach	Lehrkraft / Klasse / Fach	Lehrkraft / Klasse / Fach	Lehrkraft / Klasse / Fach	Lehrkraft / Klasse / Fach
1.					
2.					
3.					
4.					
5.					
6.					
7.					
8.					
9.					
10.					
11.					

Summe der Hospitationsstunden **dieser Woche:** _____ Stunden

Summe der eigenunterrichtlichen Stunden **dieser Woche:** _____ Stunden

➔ **Hospitationsstunden insgesamt:** _____ Stunden

➔ **Eigenunterrichtliche Stunden insgesamt:** _____ Stunden

Unterschrift PraktikantIn: _____

Protokoll des Abschlussgesprächs

am _____ mit der/dem Praktikant(in): _____
 MentorIn: _____ Ausbildungslehrerin: _____

	PraktikantIn	MentorIn
Didaktisch -methodische Kompetenzen		
<i>Didaktische Befähigung</i> <i>Methodenbewusstsein</i> <i>Reflexionsfähigkeit</i>		
Personale Kompetenz / Verhalten an der Schule		
<i>Verhalten im Unterricht und an der Schule</i> <i>Engagement/ Kooperation</i> <i>Sprache und Kommunikation</i> <i>Emotionale Ausgeglichenheit u. Belastbarkeit</i>		
Fachliche Kompetenz		
Entwicklung während des Praktikums insgesamt		
<i>Entwicklung während des Praktikums</i>		
<i>Eignung für den Lehrberuf</i> FAZIT		

Praktikantenbeurteilung

Name des Praktikanten / der Praktikantin: _____ Name der beurteilenden Lehrkraft: _____

Bitte markieren Sie diejenigen Aspekte, zu denen Sie etwas beobachten konnten und erläutern Sie Ihre Einschätzung kurz.

Didaktisch-methodische Kompetenzen			
	Mögliche Gesichtspunkte:	++ / + / 0 / - / --	Bitte kurz erläutern:
Didaktische Befähigung	<ul style="list-style-type: none"> • Didaktische Reduktion • Festlegung von Unterrichtszielen • Zielorientierung • Formulierung von Arbeitsaufträgen • Altersangemessenheit • Motivation 		
Methodenbewusstsein	<ul style="list-style-type: none"> • Anwendung grundlegender Unterrichtsmethoden • Sinnvoller Medien- bzw. Methodeneinsatz • Strukturierung des Unterrichts • Zeitökonomie • Ergebnissicherung 		
Reflexionsfähigkeit und Lernbereitschaft	<ul style="list-style-type: none"> • Reflexive Auseinandersetzung mit hospitiertem und dem eigenen Unterricht • Konstruktiver Umgang mit Kritik • Umsetzung von Tipps 		
Personale Kompetenz / Verhalten an der Schule			
	Mögliche Gesichtspunkte:	++ / + / 0 / - / --	Bitte kurz erläutern:
Verhalten im Unterricht	<ul style="list-style-type: none"> • Lehrerpersönlichkeit insgesamt • Umgang mit SuS (freundlich, gerecht, verständnisvoll, geduldig, erzieherisches Wirken, Wertschätzung, Taktgefühl) • Umgang mit Störungen • Unterrichts Atmosphäre 		
Sprache und Kommunikation	<ul style="list-style-type: none"> • Sprachlich differenzierte Ausdrucksfähigkeit • Stimmliche Bewältigung von UG • Stimmliche Varianz (Impulsgebung) • Kommunikative Kompetenz in Einzel- und Gruppengesprächen (SuS u. Lehrkräfte) 		
Emotionale Ausgeglichenheit und Belastbarkeit	<ul style="list-style-type: none"> • Organisation im Lehreralltag • Bewältigung belastender Situationen • Bereit, Herausforderungen anzunehmen • Geht mit Misserfolgen offensiv und konstruktiv um 		
Verhalten an der Schule	<ul style="list-style-type: none"> • Zuverlässigkeit • Eigeninitiative/Engagement • Zeigt sich kooperativ • Sucht den Kontakt zu anderen Lehrkräften 		
Fachliche Kompetenzen			
	Mögliche Gesichtspunkte:	++ / + / 0 / - / --	Bitte kurz erläutern:
Fachkenntnisse	<ul style="list-style-type: none"> • Grundlagen der Inhalte der eigenen Unterrichtsfächer sind dem Studienstand entsprechend vorhanden • Unbekannte Lerninhalte können problemlos eigenständig angeeignet werden 		
Fachspezifische Kompetenz	Je nach Fach: <ul style="list-style-type: none"> • Sichere Beherrschung der Fremdsprache • Anwendung der Fachsprache • Experimentierfähigkeit • Künstlerische Befähigung 		